

ALLES KLAR!

Aufgabe 1

Du bist Mitarbeiter(in) in der Abteilung Rechnungswesen des Unternehmens AK-Bikes und wirst mit deinen im Lernbereich 3 erworbenen Kompetenzen die drei Auszubildenden Riccardo, Max und Katharina bei der Bearbeitung verschiedener Aufgaben unterstützen.

Weil du noch am Beginn deiner Ausbildung stehst, haben dir die drei Kollegen typische Aufgaben vorgelegt, die im Laufe eines Geschäftsjahres auf sie zugekommen sind. Probiere, alle Teilaufgaben möglichst selbstständig zu bearbeiten. Weißt du nicht weiter, blätterst du einfach zur Zusammenfassung auf den Seiten 134 und 135 zurück und versuchst, die Antwort eigenständig zu finden.

Als du Ende Dezember auf dem Unternehmensgelände ankommst, entdeckst du dieses Schild:



- 1.1 Beschreibe in eigenen Worten, was bei einer Inventur geschieht.
- 1.2 Man spricht von einer körperlichen Inventur, wenn Greifbares z. B. gezählt oder gewogen werden soll. Beschreibe die andere Art von Inventur.
- 1.3 Die Kollegen haben dir auf vier Notizzetteln festgehalten, wie das Inventar gegliedert ist, das man nach einer Inventur aufstellt. Notiere die Buchstaben A bis D und daneben den gesuchten Begriff.

<p>Diese Gegenstände bleiben länger im Unternehmen.</p> <p>A</p>	<p>Kapital, das wir uns z. B. von einer Bank geliehen haben. Wir finanzieren unser Unternehmen damit.</p> <p>B</p>
<p>Aus eigenen Mitteln aufgebrachtes Kapital im Betrieb.</p> <p>C</p>	<p>Vermögen, das eher kurzfristig im Unternehmen bleibt.</p> <p>D</p>

- 1.4 Finde für jeden der Gliederungspunkte des Inventars ein geeignetes Beispiel aus der Praxis.
- 1.5 Einem Notizbuch entnimmst du folgenden Auszug aus einem Inventar:



Begründe, weshalb die Gliederung innerhalb von A. nicht stimmt.



Lösung 1

Aufgabe 3

Bearbeite zur Bilanz eines Unternehmens folgende Aufgaben:

3.1 Nenne zwei Unterschiede zwischen dem Inventar und der Bilanz.

3.2 Zwei der fünf Aussagen sind richtig und beschreiben, weshalb Unternehmen eine Bilanz aufstellen. Notiere deren Kennbuchstaben (A, B, C, D bzw. E).

A	Eine Bilanz zeigt, wie viel Gewinn wir erzielt haben.
B	Mit der Aufstellung der Bilanz kommen wir einer gesetzlichen Verpflichtung laut Handelsgesetzbuch nach.
C	Kunden benötigen die Bilanz, um Vertrauen in uns herstellen zu können.
D	Aus der Bilanz wird später das Inventar abgeleitet. Dieses benötigen wir für die Durchführung der Inventur.
E	Die Bilanz verschafft uns einen Überblick, wie viel Schulden und Eigenkapital unserem Vermögen gegenüberstehen.

3.3 In einer der alten Bilanzen bemerkst du etwas Seltsames: Die Summe der Aktivseite beträgt 302.000,00 €, die der Passivseite dagegen 309.000,00 €. Erkläre, weshalb dies nicht sein kann und darf.

3.4 Die Bilanzgleichung gibt an, dass die beiden Seiten einer Bilanz immer ausgeglichen sein müssen. Zeichne eine Bilanz, beschrifte diese und trage die folgenden Begriffe (als Paare) ein:

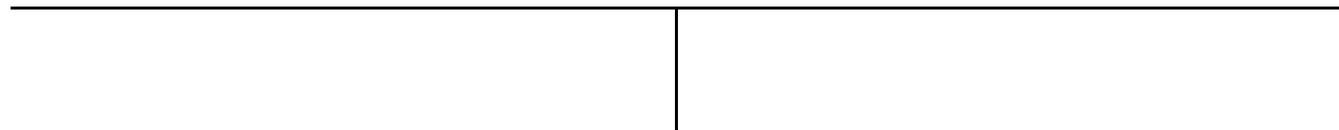


3.5 Dir liegen die Werte für die Bilanzen dreier Unternehmen vor. Berechne bzw. ergänze die fehlenden Positionen.

1	Dominik Lehr e. K.	EK 92.000,00 €, AV 67.000,00 €, UV 47.000,00 €, FK?
2	Heinz Füßmann e. K.	Kapital 398.000,00 €, EK: 214.000,00 €, UV 104.000,00 €, Vermögen?
3	Franz Schlotter e. K.	UV 76.000,00 €, Kapital 201.000,00 €, EK 111.000,00 €, AV?



Lösung 3



Aufgabe 4

Ein neues Geschäftsjahr beginnt im Unternehmen.

4.1 Entnimm Aufgabe 2 auf Seite 184 die Anfangsbestände aller Konten, die du in der Bilanz findest. Trage diese in die T-Konten auf der nächsten Seite ein.

4.2 Im Laufe des Jahres haben sich verschiedene Geschäftsfälle ergeben. Bilde die Buchungssätze und trage diese in die T-Konten ein.

BuNr.	Geschäftsfall
1	Kauf eines Lieferwagens auf Ziel, 32.000,00 € netto
2	Barabhebung von 500,00 € von unserem Geschäftsbankkonto
3	Barverkauf einer nicht mehr benötigten Maschine, 1.190,00 € brutto
4	Teilrückzahlung (Tilgung) unseres langfristigen Bankdarlehens per Banküberweisung von 4.000,00 €
5	Wir kaufen eine neue Maschine für 6.000,00 € netto. Wir zahlen 1.500,00 € in bar an, den Rest kaufen wir auf Ziel.

4.3 Im Buchungsjournal findet dein Kollege folgende zwei Einträge. Erfasse diese ebenfalls in den T-Konten.

BuNr.	BuTag	Soll	Haben	Betrag
6	09.10.20..	VE	BK	2.380,00 €
7	10.10.20..	BK	LBKV	50.000,00 €

4.4 Formuliere die Geschäftsfälle für die beiden Buchungen in Teilaufgabe 4.3.

S	MA	H

S	EK	H

S	FP	H

S	LBKV	H

S	Vorräte	H

S	VE	H

S	BK	H

S	VORST	H

S	KA	H

S	UST	H

Aufgabe 5

Es liegen die Belege 1 und 2 vor.

Beleg 1:

Netto	€	320	Cent	00	Quittung
+ 19% USt.	€	60	Cent	80	
Gesamt	€	380	Cent	80	

Gesamtbetrag € in Worten

— dreihundertachtzig —

Cent wie oben

von *Anita Körner*
für *gebrauchte Telefonanlage OptoTel 3X*
richtig erhalten zu haben, bestätigt

Ort *Ingolstadt* Datum *28.02.20..*

Buchungsvermerke	Stempel/Unterschrift des Empfängers
	<i>Andrea Kästner</i>

Andrea Kästner Mountainbikes e. Kfr., Stamsrieder Weg 50, 85049 Ingolstadt – USt-IdNr.: DE394078790

Beleg 2:

Klar-Lack GmbH



Klar-Lack GmbH, Schillerstr. 113, 85049 Ingolstadt

Firma
Andrea Kästner Mountainbikes e. Kfr.
Stamsrieder Weg 50
85049 Ingolstadt

Klar-Lack GmbH
Schillerstr. 113
85049 Ingolstadt

Telefon: 08 41 / 03 90 88
Telefax: 08 41 / 03 90 88 31
E-Mail: office@lacke-ingolstadt...
Internet: www.lacke-ingolstadt...

Ingolstadt, 15. Oktober 20..

Rechnung

Rechnungsnummer: 5687
Kundennummer: 01007

Ihre Bestellung vom 10.10.20..
geliefert am 12.10.20..

Pos.	Stück	Einzel- preis €	Gegenstand	Gesamt- preis €
1			Farbmischmaschine	600,00
			Warenwert netto	600,00
			[REDACTED]	[REDACTED]
			Rechnungsbetrag	714,00

- 5.1 Nenne für Beleg 1 und Beleg 2 jeweils die Belegart (drei Fachbegriffe angeben).
- 5.2 Der Beleg 2 ist unvollständig. Ermittle, welche Angaben sich genau hinter den zwei verdeckten Feldern auf der Rechnung verbergen.
- 5.3 Beiden Belegen ist gemeinsam, dass der volle Umsatzsteuersatz von 19 % berücksichtigt wurde. Gib an, wie hoch im Gegensatz dazu der ermäßigte Steuersatz ist und in welchen Fällen er zur Anwendung kommt.
- 5.4 Aus steuerlicher Sicht gibt es bei der buchhalterischen Erfassung der Belege 1 und 2 einen Unterschied. Erkläre diesen.
- 5.5 Formuliere für beide Belege jeweils den Geschäftsfall.
- 5.6 Bilde für Beleg 1 und 2 jeweils den Buchungssatz.